



12.08.2026

KONSOLIDIERUNG GEHT WEITER: HUK-COBURG-TOCHTER WILL SCHADEN-DIENSTLEISTER ÜBERNEHMEN

Die Neodigital Autoversicherung will den insolventen Dienstleister Hector Digital übernehmen. Gleichzeitig trennt sich die Neodigital Versicherung AG vom klassischen Versicherungsgeschäft und konzentriert sich künftig auf digitale Plattformen. Zwei Entwicklungen, die auf den ersten Blick wenig miteinander zu tun haben – tatsächlich aber zeigen sie, wie sich der Versicherungsmarkt derzeit verändert.

VERSICHERUNGSGESCHÄFT WIRD ANSPRUCHSVOLLER

Steigende Schadenkosten, hohe Investitionen in Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sowie strengere regulatorische Anforderungen erhöhen den Druck auf Versicherer. Vor allem kleinere Marktteilnehmer und Insurtechs stehen vor der Herausforderung, ihre Geschäftsmodelle wirtschaftlich tragfähig weiterzuentwickeln.

Vor diesem Hintergrund kündigte die Neodigital Versicherung AG an, ihre 2018 erhaltene BaFin-Lizenz als Schaden- und Unfallversicherer zurückzugeben. Die Versicherungsbestände werden auf Adam Riese beziehungsweise die Württembergische übertragen. Künftig will sich das Unternehmen ausschließlich auf die Entwicklung digitaler Versicherungsplattformen und Softwarelösungen konzentrieren.

GEPLANTE ÜBERNAHME ZEIGT ZWEITE ENTWICKLUNG

Parallel dazu sorgt die Neodigital Autoversicherung für Schlagzeilen. Verschiedenen Medienberichten zufolge liegt dem Bundeskartellamt eine Anmeldung der Neodigital Autoversicherung AG für die vollständige Übernahme der Hector Digital GmbH vor. Die auf Flottenversicherungen spezialisierte

Hector Digital arbeitete bis dato vor allem im Namen der Neodigital Autoversicherung. Die Neodigital Autoversicherung übernahm die Vertrags- und Schadenbearbeitung im Flottenbereich zunächst selbst, nun soll die Hector Digital GmbH vollständig übernommen werden.

Die Neodigital Autoversicherung ist seit Mitte 2025 ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der HUK-Coburg und baut damit ihre operative Kompetenz im Schadenmanagement weiter aus.

GRÖSSE UND TECHNOLOGIE WERDEN ZUM WETTBEWERBSVORTEIL

Beide Meldungen weisen dennoch in dieselbe Richtung: Der Versicherungsmarkt konsolidiert sich. Viele Versicherungs-StartUps, die den Markt mit digitalen Ansätzen verändern wollten, haben in den letzten Jahren sukzessive das kapitalintensive Versicherungsgeschäft aufgegeben, wie auch das Handelsblatt im Juli berichtete. Andererseits könnte die geplante Übernahme der Neodigital Autoversicherung darauf hinweisen, dass Versicherungen zentrale Prozesse wieder stärker in den eigenen Konzern integrieren wollen. Fakt ist: Schadenbearbeitung, KI-Anwendungen und digitale Kundenkommunikation erfordern hohe Investitionen. Wer über eine große Vertragsbasis verfügt, kann diese Investitionen womöglich besser verteilen und schultern.

Carina Hedderich